



MARKTGEMEINDE
EURATSFELD
3324 Euratsfeld, Marktstraße 3
Telefon 07474 240
Telefax 07474 240-75
E-Mail gemeinde@euratsfeld.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die

Sitzung des Gemeinderates

am 10. Dezember 2020, im PfarrGemeindeZentrum

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 03.12.2020 nachweislich.

Anwesend waren:

1. Bgm. Johann WEINGARTNER
2. Vzbgm. Johann ENGELBRECHTSMÜLLER
3. GGR Regina ZAHLER
4. GGR Andreas HAAG (ab 19.45 Uhr)
5. GGR Maria WINKLER
6. GGR Andreas MOCK
7. GGR Dr. Elisabeth MOCK
8. GR Martin GABLER
9. GR Peter WALTER (ab 20.25 Uhr)
10. GR Ing. Lukas STADLBAUER
11. GR Georg WAGNER
12. GR Ing. Raimund SALZMANN
13. GR Sabine GASSNER
14. GR Markus ZEHETGRUBER
15. GR Helga GRISENBERGER
16. GR Christina HOCHHOLZER
17. GR Bernhard RESCH
18. GR Gerhard NEUBAUER, BEd
19. GR Ernst ZEHETGRUBER
20. GR Ing. Matthias GSTETTENHOFER
21. GR Franz RÜCKLINGER

Entschuldigt abwesend: ---

Weiters anwesend waren: Amtsleiter Leopold Koblinger, Kassenverwalterin Jasmin Deinhofer,
VB Brigitte Buchrigler

Vorsitzender: Bürgermeister Johann WEINGARTNER

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Schriftführerin: VB Rosemarie DEMEL

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Ergänzungswahl für den Gemeindevorstand
4. Vergabe von Subventionen im Haushaltsjahr 2021
5. Beschlussfassung über den 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2020
6. Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021
7. Vertragsabschluss mit Sicherheitsfachkraft
8. Wasserversorgungsanlage – Objektanschlüsse im Zuge LWL-Verlegungen
9. Hochwasserschutzmaßnahmen im Haushaltsjahr 2021
10. Aufschließungsabgabe bei Betriebsneugründungen
11. Berichte

Nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung

12. Ankauf von Grundstücken
13. Verkauf von Grundstücken

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Johann Weingartner eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Nach Befragung der Protokollführerin stellt der Bürgermeister fest, dass gegen die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 3. November 2020 keine Einwände erhoben wurden, sie gilt daher als genehmigt.

3. Ergänzungswahl für den Gemeindevorstand

Gemäß § 111 der NÖ Gemeindeordnung hat GGR Dr. Elisabeth Mock auf das Mandat als geschäftsführende Gemeinderätin verzichtet.

Von der Volkspartei Euratsfeld wurde GR Christina Hochholzer, Oberaigen 1 (Jahrgang 1995), von der Fraktion der GRÜNEN für die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand vorgeschlagen:

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Wahlvorschlag von mehr als der Hälfte der ÖVP-Gemeinderäte unterfertigt ist.

Die geheime Abstimmung mittels Stimmzettel bringt folgendes Wahlergebnis:

- 18 Stimmen für Christina Hochholzer
- 1 ungültige Stimme

GR Christina Hochholzer gibt bei der Befragung durch den Bürgermeister bekannt, dass sie ihre Wahl in den Gemeindevorstand annimmt.

4. Vergabe von Subventionen im Haushaltsjahr 2021

Ab diesem Tagesordnungspunkt ist auch GGR Andreas Haag anwesend.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende Subventionzahlungen im Jahr 2021:

- € 22.235,00;

aufgeteilt auf folgende Institutionen und Vereine aus Euratsfeld:

Alpenverein Euratsfeld, Imkerverein, FF Euratsfeld, FF Aigen, Arbeitskreis Umwelt, Musikkapelle, Verein Schönes Euratsfeld, SCU, KUL.I, Öffentliche Bücherei, Gesunde Gemeinde, LCU, Dorferneuerung, Volksschule und dazu außerdem

- € 2.000,00

für diverse Zuwendungen, die im Laufe des Jahres 2021 beantragt werden und kurzfristig vom Gemeindevorstand vergeben werden dürfen.

5. Beschlussfassung über den 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2020

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des 1. Ergebnis- und Finanzierungs-Nachtragsvoranschlages 2020 ist samt Beilagen in der Zeit vom 25. November bis 9. Dezember 2020 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Am 20. November 2020 wurde unter Teilnahme von Vertretern aller GR-Fraktionen der Nachtragsvoranschlag 2020 besprochen.

Zum Nachtragsvoranschlagsentwurf wurden keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht.

Voranschlag:

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2020 werden die im beigeschlossenen Voranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen festgesetzt. Die Zusammenfassung der im Voranschlag festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergibt folgende Schlusssummen:

Ergebnisvoranschlag:

Saldo 00: Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen:

€ 245.800,00

Finanzierungsvoranschlag:

Saldo 5: Geldfluss aus voranschlagswirksamer Gebarung:

€ - 81.900,00

Beilagen:

- Dienstpostenplan für 2020
- Nachweis über die Investitionstätigkeit (Investitionsnachweis)
- Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen im Jahr 2020 (€ 502.597,20)
- Vorbericht
- Haushaltspotential

Nach eingehender Erörterung und Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2020 samt allen oben angeführten Beilagen.

6. Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlages 2021 ist samt Beilagen in der Zeit vom 25. November bis 9. Dezember 2020 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Am 20. November 2020 wurde unter Teilnahme von Vertretern aller GR-Fraktionen der Voranschlag 2021 besprochen.

Zum Voranschlagsentwurf wurden keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht.

Voranschlag:

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2021 werden die im beigeschlossenen Voranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen festgesetzt. Die Zusammenfassung der im Voranschlag festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergibt folgende Schlusssummen:

Ergebnisvoranschlag:

Saldo 00: Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen:

€ 118.600,00

Finanzierungsvoranschlag:

Saldo 5: Geldfluss aus voranschlagswirksamer Gebarung:

€ 40.200,00

Beilagen:

- Dienstpostenplan für 2021
- Mittelfristiger Finanzplan (2021-2025)
- Nachweis über die Investitionstätigkeit (Investitionsnachweis)
- Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen im Jahr 2021 (€ 660.000,00)

- Vorbericht
- Haushaltspotential

Nach eingehender Erörterung und Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 samt allen oben angeführten Beilagen.

7. Vertragsabschluss mit Sicherheitsfachkraft

Auf Grund des Ablebens unserer bisherigen Sicherheitsfachkraft muss diese Tätigkeit neu vergeben werden. Der GDA Amstetten hat mit einigen Firmen Preisverhandlungen geführt und darauf das Ingenieurbüro Eder aus Kematen an der Ybbs für diese Tätigkeit vorgeschlagen. Herr DI Josef Eder hat eine Preisauflistung für sämtliche Tätigkeiten im Bereich der sicherheitstechnischen Betreuung für Arbeitssicherheit und einen dementsprechenden Vertrag vorgelegt. Demnach ist pro Jahr künftig mit einem Betrag von ca. € 2.500,00 für die sicherheitstechnische Betreuung zu rechnen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beauftragt der Gemeinderat einstimmig die Firma Eder aus Kematen mit der sicherheitstechnischen Betreuung laut Vertrag vom 6. November 2020.

8. Wasserversorgungsanlage – Objektanschlüsse im Zuge LWL-Verlegungen

Im Zuge der Verlegung von Lichtwellenleiterkabeln in der KG Großaigen haben die Besitzer der Objekte Grabenmühle 1, Lehen 1 und Weg 2 Interesse an einer gleichzeitigen Verlegung der Ortswasserleitung bekannt gegeben. Mit der Firma IKW aus Amstetten wurden Trassenführungen und Leitungsdimensionen, Längen und Förderhöhen, usw. geklärt. Danach hat die Gemeinde bei Fa. Maulwurftechnik-Henikl aus Ybbsitz (diese Firma verlegt die Lichtwellenleiterkabeln) ein Anbot zur Mitverlegung der Ortswasserleitung eingeholt, das sich auf ca. € 18.000,00 beläuft.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass die Liegenschaften Grabenmühle 1, Lehen 1 und Weg 2 an das Netz der Gemeindewasserleitung angeschlossen werden sollen. Die Anschlusskosten sollen analog zu den damaligen Anschlusskosten beim ursprünglichen Bau der Wasserleitung in diesem Gemeindegebiet (Baukostenindex angepasst) bzw. nach dem NÖ Wasserleitungsgesetz ermittelt werden.

9. Hochwasserschutzmaßnahmen im Haushaltsjahr 2021

Auf Basis von Abflussuntersuchungen für den Zauch- und Gafringbach, beauftragt vom Land NÖ, hat die Marktgemeinde Euratsfeld ein Hochwasserschutzprojekt erstellen lassen. Davon sind Objekte am Zauch- sowie am Gafringbach (im Bereich Sonnenstraße – Sonnenweg) betroffen. Die wasserrechtliche Bewilligung dafür wurde mit Bescheid vom 29.08.2017 erteilt.

Die Abteilung WA3 des Amtes der NÖ Landesregierung hat bekannt gegeben, dass eine Umsetzung der Kleinmaßnahmen am Gafringbach im Haushaltsjahr 2021 möglich ist. Voraussetzung dafür ist, dass die Gemeinde Euratsfeld ihren anteiligen Betrag in Höhe von einem Drittel der Gesamtsummen aufbringt.

Dabei handelt es sich um folgende Summen:

- Vorhaben Gafringbach - Sonnenweg: € 36.000,00
- Vorhaben Gafringbach - Reiter: € 27.000,00

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, beim Amt der NÖ Landesregierung die Finanzierung für diese Vorhaben zu beantragen und die Geldmittel im Haushaltsjahr 2021 verfügbar zu machen.

10. Aufschließungsabgabe bei Betriebsneugründungen

Bereits in den 80-er Jahren wurden großzügige Refundierungen von Aufschließungsabgaben für Betriebsneugründungen gewährt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22. September 1995 zu diesen Aufschließungsabgaben folgenden Beschluss gefasst:

„Bei Begründung von neuen Betriebsstandorten kann auf Antrag die Aufschließungsabgabe bis zu 100 % rückvergütet werden.“

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat heute einstimmig, diese Rückvergütung von Aufschließungskosten bei Begründung neuer Betriebsstandorte ab dem Haushaltsjahr 2021 zu streichen.

11. Berichte

11.1. Berichte des Bürgermeisters:

11.1.1.

Folgende geplante Termine werden vereinbart:

Gemeindevorstandssitzungen:

11. Februar 2021
16. April 2021
18. Juni 2021

Gemeinderatssitzungen:

23. Februar 2021
27. April 2021
29. Juni 2021

11.1.2.

Am 2. Dezember 2020 fand ein digitales Dorfgespräch statt, weil es auf Grund der Corona Regelungen nicht möglich war, einen Abend mit persönlicher Anwesenheit von interessierten Bürgern zu gestalten. Aus diesem Grund soll auch im Zuge der „Dorferneuerungsaktion“ um Fristerstreckung für die Erstellung des Leitbildes angesucht werden.

11.1.3.

Am 12. und 13. Dezember 2020 wird auf Initiative der Bundesregierung auch in Euratsfeld eine „Covid 19“ Massentestung stattfinden. Der Bürgermeister ersucht um Unterstützung und Mithilfe.

11.1.4.

Der Bürgermeister dankt dem Wirtschaftsbund für das Montieren der Weihnachtsbeleuchtung im Markt und dem VSE und allen Helfern für das Aufstellen des Christbaumes.

11.2. Weitere Berichte:

11.2.1.

GGR Regina Zahler gibt bekannt, dass es in der Mittelschule Euratsfeld Probleme beim Heizsystem gibt.

Am 18. Dezember 2020 ist eine Sitzung des Volksschulausschusses geplant.

11.2.2.

Vizebürgermeister Johann Engelbrechtsmüller informiert, dass am 14. Dezember 2020 eine „Online-Sitzung“ des e5 Teams stattfinden wird.

Nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig bei den Tagesordnungspunkten 12 und 13 den Ausschluss der Öffentlichkeit.

Beratung und Beschlussfassung sind daher in einem eigenen Protokoll festgehalten.

Der Bürgermeister weist auf die Verschwiegenheitspflicht der Gemeinderäte hin.

12. Ankauf von Grundstücken

13. Verkauf von Grundstücken

Abschließend bedankt sich der Bürgermeister für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2020 bei allen Mitgliedern des Gemeinderates und bei den Gemeindeganzleibediensteten.

Diese Verhandlungsschrift wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 23.12.2021 genehmigt.



Bürgermeister





Schriftführerin



Protokollfertigerin Volkspartei Euratsfeld



Protokollfertiger DIE GRÜNEN EURATSFELD



Protokollfertiger SPÖ